

Inhaltsverzeichnis

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN	v
VERZEICHNIS DER TABELLEN.....	vi
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....	vii
EINLEITUNG.....	3
1 VORGEHEN.....	7
1.1 GLIEDERUNG UND AUFBAU	7
1.2 ZIELSETZUNG	10
TEIL I.	11
2 ALLGEMEINGÜLTIGE ANGEWANDTE GRUNDLAGEN	12
2.1 AUFNAHME DER VISUELLEN INFORMATIONEN	12
2.1.1 <i>Das Unbeeinträchtigte Sehen</i>	12
2.1.2 <i>Anatomischer Aufbau des Auges</i>	15
2.1.3 <i>Die Entwicklung der visuellen Wahrnehmung</i>	18
2.1.4 <i>Farbwahrnehmung</i>	19
2.2 DAS JUGENDALTER.....	22
2.2.1 <i>Das Jugendalter aus unterschiedlicher Perspektive</i>	22
2.2.2 <i>Veränderungen während des Jugendalters</i>	23
2.2.3 <i>Einteilung der Adoleszenzphasen</i>	23
2.3 ENTWICKLUNG VON SELBSTÄNDIGKEIT / UNABHÄNGIGKEIT UND KOMMUNIKATION	25
2.3.1 <i>Zum Begriff der Kommunikation</i>	25
2.3.2 <i>Faktor - Kommunikation</i>	26
2.3.3 <i>Kommunikation und die Interaktion</i>	27
3 SEHBEHINDERUNG, EINFLUßPHÄNOMENE UND MÖGLICHE FOLGEN VON EINER SEHBEHINDERUNG AUF DIE PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG.....	30
3.1 ALLGEMEINE CHARAKTERISTIK DER SEHBEHINDERUNG.....	30
3.2 EINFLUß ENDOGЕНER UND EXOGENER FAKTOREN	34
3.2.1 <i>Emotionen, Kommunikation im Blickwinkel einer Sehbehinderung</i>	36
3.2.2 <i>Der Mensch mit einer Sehbehinderung und das soziale Umfeld</i>	39
3.2.3 <i>Sehbehinderung als krisenhafte Erfahrung</i>	41
3.3 ADOLESENZ UND SEHBEHINDERUNG UNTER PSYCHOLOGISCHEN ASPEKTEN	45
3.4 SPANNUNGSMOMENTE IN DER ERZIEHUNG, UNTERRICHTUNG UND AUSBILDUNG VON SEHBEHINDERTEN JUGENDLICHEN	49
3.5 SEHBEHINDERUNG UND DIE PROBLEMATIK DER ANGST	51
4 WIRKUNG UND WAHRNEHMUNG DER FARBEN.....	56
4.1 „WESEN“ UND WIRKUNG DER FARBEN, DIE FARBEMPFINDUNG UND DIE FARBWahrnehmung	56
4.1.1 <i>Physischer Anteil der Farbwahrnehmung und Störungen des Farbensinnes</i>	60
4.1.2 <i>Psychischer Anteil der Farbwahrnehmung</i>	65
4.2 GRUNDLAGEN FARBPSYCHOLOGISCHER ASPEKTE	70
4.2.1 <i>Farben und die Affektivität</i>	73
4.2.2 <i>Farbtests und Beispiele von praktischer Anwendung der Farbpsychologie</i>	78
4.3 FARBE UND THERAPIE	81
4.3.1 <i>Versuch einer Standortbestimmung</i>	81

4.3.2 Allgemeines zur Kunsttherapie und Stand der Kunsttherapie	82
4.3.3 Artefakt, Wahrnehmung und Gefühl	84
4.3.4 Intrapychische Prozesse in der Kunsttherapie, deren Bedeutung und Wirkung	85
4.3.5 Musische Elemente als Basis für die Erziehung bei PLATO und SCHILLER	86
4.4 FARBENCHARAKTERISTIK	88
TEIL II.....	106
5 PILOT- UND VORUNTERSUCHUNG - METHODIK UND GEWONNENE DATEN -	107
5.1 CHARAKTERISTIK UND OBJEKT DER UNTERSUCHUNG	107
5.2 PILOTPROJEKT	108
5.3 KRITERIEN ZUR PROBANDENWahl	112
5.4 ANGEWANDTE METHODE	115
5.4.1 Charakteristik der Farbpyramidentestmodifikation, Anwendung und Verrechnung	115
5.4.2 Aspekte der Farbpräferenz und der Farbhierarchie	120
6 ERGEBNISSE DER VORUNTERSUCHUNG	121
7 DISKUSSION ZU DEN ERGEBNISSEN DER VORUNTERSUCHUNG	125
TEIL III.....	129
8 REFLEXION.....	130
9 KORRELATION DES ARTEFAKTES	132
9.1 DAS KOMMUNIKATIONSMITTEL	132
9.1.1 Artefakt und Kommunikation	132
9.1.2 Artefakt und Autokommunikation	134
9.2 ASPEKTE WEITERER ÜBERLEGUNGEN	135
10 HAUPTUNTERSUCHUNG - METHODIK UND GEWONNENE DATEN -	136
10.1 CHARAKTERISTIK IM ABRIS	136
10.2 KENNZEICHNUNG UND VERLAUF	139
10.2.1 Charakteristik der Untersuchungsteilnehmer	142
10.3 ANGEWANDTE METHODE	145
10.3.1 Die Farbpyramidentestmodifikation, Anwendung, Verrechnung	146
10.3.2 Das projektiv-creative Farbgestalten der bipolaren Themen „Liebe“ und „Hass“, Anwendung, Verrechnung	146
10.4 DER MERKALSBEREICH	148
10.4.1 Farben	148
10.4.1.1 Helligkeitsnuancen	150
10.4.1.2 Sonderfarben	151
10.4.2 Registrierung und Kennzeichnung der Merkmale	151
10.4.3 Statistische Bewertung und graphische Darstellung des Farbwahlverhaltens	153
10.4.4 Datenerarbeitung	154
10.4.4.1 Aufbereitung der Daten	154
10.4.4.2 Analyse und Interpretation der Daten	155
10.5 AUSWERTUNGEN DER ARTEFAKTE	156
10.5.1 Auswertung der Pyramidentestmodifikation	156
10.5.1.1 Zur Veranschaulichung der Pyramidentestmodifikation von hochgradig sehbehinderten Probanden der Hauptuntersuchung	169
10.5.1.2 Zur Veranschaulichung der Pyramidentestmodifikation von sehbehinderten Probanden der Hauptuntersuchung	170
10.5.2 Auswertung des projektiv-krativen Gestaltens der bipolaren Themen „Liebe“ und „Hass“	171
10.5.2.1 Zur Veranschaulichung der bipolaren Themen von hochgradig sehbehinderten Probanden der Hauptuntersuchung	186
10.5.2.2 Zur Veranschaulichung der bipolaren Themen von sehbehinderten Probanden der Hauptuntersuchung	187

11 ERGEBNISSE DER HAUPTUNTERSUCHUNG	188
11.1 FARBPRÄFERENZEN BEI DEN GESCHLECHTERN IM UNTERSUCHTEN SAMPLE.....	188
11.2 BEEINTRÄCHTIGTES SEHEN UND DIE ÜNSICHERHEIT	193
11.3 DIE BEDEUTUNG DER FARBEN FÜR SEHBEHINDERTE UND HOCHGRADIG SEHBEHINDERTE JUGENDLICHE WÄHREND DER BILDUNG UND DES AUFBAUS EINER FREIEN PSYCHO-SOZIALEN MOBIL...	196
12 IMPLIKATIONEN FÜR THEORIE UND PRAXIS.....	201
13 SCHLUßFOLGERUNGEN	205
LITERATURVERZEICHNIS.....	207